

## Redaktion

Wir haben uns sehr über das positive Echo gefreut, das uns nach dem Erscheinen der Erstausgabe erreicht hat.

Es wurde aber auch angeregt, den Review-Prozess zu optimieren. Wir haben darauf reagiert und ein Double-blind-Verfahren implementiert. Die dazu erforderliche Erhöhung der Anzahl der Reviewer/innen war eine bewältigbare Herausforderung; erfreulicherweise konnte eine Reihe von externen Gutachterinnen und Gutachtern gewonnen werden. Wir hoffen, durch diese Maßnahmen einen wesentlichen Beitrag zur Qualitätssteigerung geleistet zu haben. Ein herzliches Dankeschön gilt jenen, die sich für diesen Prozess zur Verfügung gestellt haben.

Eine Bestätigung unseres Weges und gleichzeitig eine weitere große Herausforderung stellt die Einladung des „Bundeszentrums für Professionalisierung in der Bildungsforschung“ (BZBF) zur Zusammenarbeit mit R&E-SOURCE dar. Damit wird allen Kolleginnen und Kollegen österreichischer Pädagogischer Hochschulen eine weitere Möglichkeit der Publikation eröffnet. Diese Öffnung hat auch eine Erweiterung des Teams der leitenden Redakteure mit sich gebracht und wir freuen uns über die künftige Mitarbeit von Univ.-Doz. Dr. Herbert Schwetz.

Die vorliegende 2. Ausgabe (wie auch schon die 1. Ausgabe) wäre ohne die professionelle Arbeit von Christian Spreitzer nicht möglich gewesen. Das umsichtige Management des Review-Prozesses, die Kommunikation mit den Autorinnen und Autoren sowie das Layout lagen in seiner Hand.

Abschließend bedanken wir uns auch bei allen Autorinnen und Autoren, die diese Ausgabe möglich gemacht haben. Das Redaktionsteam freut sich auf zahlreiches Feedback der Leserinnen und Leser.

Kurt Allabauer / Norbert Kraker